

## Raumfahrttechnologie im Einsatz für Wanderer

### *Dreidimensionale Karten in bisher unerreichter Auflösung*



Als erste Region der Schweiz wurde Zermatt und das Matterhorn dreidimensional abgebildet. (Bild: PD)

**Ein deutsches Unternehmen setzt zur Entwicklung dreidimensionaler Karten für Wanderer eine Technologie ein, die bisher für Aufnahmen aus dem Weltraum eingesetzt worden war. Das Ergebnis ist eine Auflösung, die weit über das hinausgeht, was von Google Earth angeboten wird.**

(sda) Eine neue Technologie ermöglicht bis auf 20 Zentimeter genaue Aufnahmen von geographischen Regionen in einer 900 Mal höheren Auflösung als jene Bilder, die von Google Earth angeboten werden. Um die Bilder zu erhalten, wurde ein Flugzeug mit fünf Kameras ausgestattet, das die Luftfotos aufzeichnete.

Als erste Schweizer Region wurde Zermatt auf diese Weise dreidimensional abgebildet. Zuvor hatte man nur deutsche und österreichische Alpenregionen kartographiert, wie Florian Siegert, Direktor der [Firma RSS GmbH](http://www.rssgmbh.de/) , gegenüber der Nachrichtenagentur SDA erklärte. Das Unternehmen konzentrierte sich momentan auf touristische Orte. Die Entwicklung des Produktes sei teuer und «wir können nicht die ganze Welt in dieser Qualität kartografieren», präzisierte Siegert.

#### **Realistische Vorbereitung von Routen**

Die Resultate erlauben Wanderern, ihre Route so vorzubereiten, als befänden sie sich tatsächlich bereits auf der Strecke. Das Produkt sei für eine Tourismus-Region wie Zermatt sehr interessant, sagte Daniel Luggen, Direktor von Zermatt Tourismus. Verhandlungen über eine Internetapplikation seien in Gange, präzisierte er. Luggen ist zwar von der Qualität des Produktes überzeugt. Noch fraglich sei aber die Anwendung zum praktischen Gebrauch: «Die Internetnutzer sind sich gewohnt, die Karten von Google Earth zu verwenden. Das neue Produkt könnte sie verunsichern», erklärte er.

Erhältlich ist das Produkt als Paket auf DVD. Damit erwirbt der Benutzer die Karte der Region sowie eine Software, um das Produkt auf seinem Computer zu installieren.

#### **Routen auf GPS-Gerät übertragen**

Mit dem Programm kann der Benutzer seine Wanderroute präzise definieren. Die geografischen Koordinaten können vom Computer auf ein GPS-Gerät übertragen werden und umgekehrt. Existierende Routen mit genauen Beschreibungen sind bereits integriert. Das Unternehmen, das sich auf topographische Modellbildungen spezialisiert hat, arbeitet auch an Projekten in touristisch sehr abgelegenen Gegenden. Es ist in der Kartographie von Katastrophengebieten genau so aktiv wie für Kartenbilder für Waldbrand-Gebiete, Wirbelstürme oder Naturereignissen wie der Gletscherschmelze.

Die aus diesen Bereichen erworbene Erfahrung habe es erlaubt, ein Produkt für ein breites Publikum zu entwickeln, sagte Florian Siegert. Rund zehn solche Karten verschiedener Regionen seien bereits auf dem Markt und vier bis fünf neue sollten jedes Jahr erscheinen.

Diesen Artikel finden Sie auf NZZ Online unter:

[http://www.nzz.ch/nachrichten/panorama/raumfahrttechnologie\\_im\\_einsatz\\_fuer\\_wanderer\\_1.3406468.html](http://www.nzz.ch/nachrichten/panorama/raumfahrttechnologie_im_einsatz_fuer_wanderer_1.3406468.html)

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG  
Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung oder Wiederveröffentlichung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von NZZ Online ist nicht gestattet.

